



**Kirche/Theologie:** Dalliard Gregor, Pfarrer VS; Denker Steffen, Pastor BS; Geiter Markus, Pfarrer AG; Kniesel Werner, Pastor ZH; Kleist David, Pastor BE; Külling Samuel, Prof. Dr. theol./Hochschulrektor BS; Mauerhofer Armin, Pfarrer/Dr. theol. BS; Mauerhofer Erich, Prof. Dr. theol. AG; Meier Berthold, Pfarrer/Präsident ASBB/Leiter Institut für christliche Pädagogik ZH; Möller Reinhard, Pfarrer/Chefredaktor BL; Neidhart Jürgen, Pfarrer/Dozent BE; Schack Siegfried, Pastor BE; Schmid Urs, Pfarrer ZG; Schwab Heinz, Prediger AG; Siegenthaler Dieter, Pastor BE; Theis Erich, Pastor SH; Wilder-Smith Arthur, Univ.-Professor Dr.Dr. BE; Woodtli Peter, Pastor AG; Zopfi Jakob, Pastor/Vorsitzender SPM NW; Zürcher Peter, Prediger/a. Vorsteher VFMG AG

**Medizin/Soziales:** Blatter Kurt, Dr. med. BE; Feuz-Baumann Madeleine, Hebamme BE; Hugi Andreas, Assistenzarzt BE; Kunz-Schranz Judith, dipl. Krankenschwester AKP SO; Kuster Ernst, Dr. med. TI; Maurer Jürg, Apotheker BE; Moser Hans, Erzieher/Heimleiter SG; Rohr Markus, Dr. med. BE; Ruffieux Marie-Eve, Hebamme VD; Schenk Lydia, Hebamme BE; Studer Edgar, Heimleiter BE; Wälti Gotthold, dipl. Krankenpfleger AG; Wasem Hans, Heimleiter BE

**Wirtschaft:** Baumann Fritz, Kaufmann BE; Boss Markus, Bankdirektor BE; Brönnimann Andreas, Unternehmer BE; Hediger Jürg, Gartenbau-Unternehmer FR; Jordi Bruno, Unternehmer BE; Jost Christian, Architekt BE; Kambly Hermann, Unternehmer BE; Knuchel Gerhard, Unternehmer BE; Steffen Hansueli, dipl. Marketingplaner/Verkaufsleiter AG; Thöni Simon, Unternehmer BE; Vouillamoz Lucien, Verleger NE; Willi Christian, geschäftsführender Direktor L'Avènement VD; Zingg Daniel, Geschäftsführer Aseba BE

**Diverse Persönlichkeiten:** Erne Christof, Redaktor BE; Gerber Therese, dipl. Bäuerin BE; Häsler René E., Privatschulleiter BE; Leuenberger Markus, Lehrer/Pfarrer BE; Moser Irene, Journalistin/Parlamentsmitarbeiterin BE; Pfeifer Samuel BE; Pfister Erwin, Sekundarlehrer BE; Räss Maria, Familienfrau/Koordinatorin BE; Rudin Robert, Sekretär/Übersetzer BE; Rüst Peter Dr., Biochemiker BE; Schultz Gordon, Pianist und Komponist AG; Sidler Werner, Gemeindegrowthexperte BE; Siegfried Bernard Dr., Unternehmer AG; Stettler Paul, El.Ing.HTL/Leiter Drogentherapie

## Begründung der Petition

### Ehe und Familie

Die Grundlage jeder gesunden Gesellschaft ist die auf Liebe, Treue und gegenseitige Achtung aufbauende Ehegemeinschaft zwischen Mann und Frau. In den meisten Fällen entspringen dieser Gemeinschaft Kinder, die die Zukunft und den Fortbestand der Gesellschaft garantieren. Eheliche Treue, Geborgenheit, liebevolle Zuwendung und Vorbildfunktion von Vater und Mutter sind die besten Voraussetzungen für eine gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen.

### Homosexualität

Homosexualität ist nicht angeboren, sondern eine heilbare neurotische Entwicklungsstörung. Schwulen- und Lesbenpaare können weder Aufgabe noch Funktion der traditionellen Familie übernehmen oder ersetzen. Obwohl andersartige Personen zu respektieren und zu achten sind, darf der Forderung nach rechtlicher Gleichstellung von homosexuellen Paaren nicht nachgegeben werden. Homosexuelle Menschen brauchen liebevolle Zuwendung und Hilfe, aber nicht eine leichtfertige Verharmlosung des Problems. Eine Gesellschaft, die Homosexualität fördert, zerstört sich selbst.

Trotz anderslautender Äusserungen seitens gewisser kirchlicher Kreise, können sich diese in ihrer Bejahung der Homosexualität nicht auf die Bibel berufen. Homosexualität wird im Alten und im Neuen Testament als unnatürlich und die Schöpfungsordnung verletzend dargestellt und als Sünde bezeichnet. Gemäss der Bibel ist Homosexualität eine Folge der Trennung der Menschen von Gott. Sie kann aber geheilt werden.

### Förderung gesunder Familien: Eine lebenswichtige Investition in die Zukunft!

Statt die Familie durch die Förderung anderer, sie konkurrenzierender Lebensformen weiter zu schwächen, soll sie vom Staat rechtlich wie finanziell klar bevorzugt werden. Unterbleibt die Förderung der Familie, beraubt sich der Staat allmählich seiner Substanz.

Kinder bedeuten nicht nur Zukunft, sondern auch Gegenwart. Sie brauchen den schützenden Rahmen von Ehe und Familie beziehungsweise von verantwortungsbewussten alleinerziehenden Menschen.

### Aufruf

Helfen Sie mit, unserem Anliegen für gesunde Familien Nachdruck zu verleihen! Unterschreiben Sie diese Petition und sammeln Sie selber Unterschriften. Wir senden Ihnen gerne das gewünschte Material zu (Unterschriftenbogen, weitere Informationen, Einzahlungsscheine). Schreiben oder telefonieren Sie uns: EDU Schweiz, Postfach, 3607 Thun (Telefon 033 22 36 37, Fax 033 22 37 44). Besten Dank für Ihre wertvolle Mitarbeit.

**Im Interesse unserer Familien danken wir herzlich für Ihre wertvolle Unterstützung!**